

# Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hergisdorf

---

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 26.02.2026
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	19:49 Uhr
Ort, Raum:	06313 Hergisdorf, Sitz des Bürgermeisters, Th.-Müntzer-Str. 147

**Anwesend:**

Vorsitzender

Herr Jürgen Colawo

Mitglieder

Herr Carsten Berliner

Herr Andreas Heß

Herr Matthias Jedermann

Herr Ronny Müller

Herr Thomas Olm

Herr Detlef Schade

Herr Ingbert Schidda

Herr Thomas Stock

Herr Rudi Wanitschek

Frau Ursula Weißenborn

Verwaltungsbedienstete

Frau Steffi Hampel

Frau Sylvia Streich

Gäste

Herr Torsten Aschenbrenner

**Abwesend:**

Mitglieder

Herr Frank Herrmann

Herr Ralf Timm

## **Protokoll:**

### **zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der **Bürgermeister** eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Gäste und die Einwohner.

### **zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der **Bürgermeister** stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Mit 11 von 13 Gemeinderäten zu Sitzungsbeginn war der Gemeinderat beschlussfähig.

### **zu 3 Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

***Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.***

### **zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.12.25**

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht geltend gemacht.

***Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.***

### **zu 5 Bekanntgabe der Ergebnisse der Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teiles der letzten Sitzung vom 11.12.25**

#### **Zu Top 12**

##### **Vergabe Planung Neumarkt**

##### **Vorlage: HER/BV/034/2025**

Der Beschluss wurde gefasst. Das Ing.-büro Suchanek ist in Planung und fragt die TÖB ab. Die Vermessung ist erfolgt. Mit dem 1. Sachstand wird im März gerechnet.

#### **Zu Top 13**

##### **Vergabe Dacheindeckung ehemaliger Jugendclub Hergisdorf/OT Kreisfeld**

##### **Vorlage: HER/BV/033/2025**

Der Beschluss wurde gefasst.

Der Auftrag wurde bereits Dez. 2025 ausgelöst, konnte aber aufgrund der Witterungsverhältnisse noch nicht begonnen werden. Beginn schnellstmöglich.

#### **Zu Top 14**

##### **Vergabe von Planungsleistungen für die Ertüchtigung des Gewässerprallhanges Hüttenhof**

##### **Vorlage: HER/BV/038/2025**

Der Beschluss wurde gefasst.

Herr Suchanek stellte das geplante Bauvorhaben zwischenzeitlich beim zuständigen Bauordnungsamt vor. In diesem Zusammenhang ersuchte er die Vereinbarung eines Gesprächstermins, um die Frage der Genehmigungspflicht eingehend zu erörtern und die Notwendigkeit einer Baugenehmigung verbindlich klären zu lassen.

Anmerkung der Verwaltung, **Frau Hampel**: eine Baugenehmigung wird benötigt, da der Gewässerprallhang die Höhe von 2m übersteigt.

Anmerkung des **Bürgermeisters**: Er macht nochmals deutlich, dass das Bauvorhaben dringlich ist, da die Anwohner derzeit mit sehr starken Einschränkungen leben müssen.

#### **Zu Top 15**

##### **Verlängerung Pachtvertrag SV Eintracht Kreisfeld e.V. (Sportplatz Kreisfeld)**

##### **Vorlage: HER/BV/039/2025**

Der Beschluss wurde gefasst. Der Pachtvertrag ist am 1.12.25 unterschrieben. Er endet am 31.12.58.

#### **Zu Top 16**

##### **Vergabe von Bauleistungen: Fassadensanierung Turnhalle Thomas-Müntzer-Str.**

##### **Vorlage: HER/BV/040/2025**

Der Beschluss wurde geändert und gefasst. Weiter wird in dieser Sitzung unter Top 14 beraten.

#### **zu 6 Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 11.12.25**

#### **Öffentlicher Teil**

#### **Zu Top 9**

##### **Haushaltssatzung der Gemeinde Hergisdorf für das Haushaltsjahr 2026**

##### **Vorlage: HER/BV/037/2025**

Der Beschluss wurde gefasst. Die Haushaltssatzung 2026 wurde von der Kommunalaufsicht mit Schreiben vom 14.01.2026 genehmigt und wurde im Kommunalanzeiger 02 2026 veröffentlicht. Eine Haushaltssperre wurde vom BM ausgesprochen.

#### **Zu Top 10**

##### **Ermächtigung zur Darlehensaufnahme**

##### **Vorlage: HER/BV/035/2025**

Der Beschluss wurde gefasst. Die Darlehensaufnahme ist in Bearbeitung und die Angebote werden eingeholt.

#### **Zu Top 11**

##### **Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

##### **2.Beschwerde der Anwohner wegen Ruhestörung an der Nordhalde**

Auf Grund der möglichen strafrechtlichen Relevanz wurde die angezeigte Lärmbelästigung der Polizei zugesandt. Bisher fehlt dem Bürgermeister eine Rückmeldung.

**Verantwortlich: Fachdienst Ordnung und Sicherheit**

### 3. wilde Mülldeponie am Doktorweg

Nach der Dokumentation verbotswidriger Ablagerungen auf Grundstücken juristischer Personen des öffentlichen Rechts durch das Umweltamt erhalten diese eine Aufforderung, die Abfälle nach § 11 Abs. des Abfallgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt auf eigene Kosten einzusammeln und an der nächsten öffentlichen Straße bereits zustellen. Anschließend erfolgt die Abholung durch den Entsorgungsträger.

Da beim EAW kurz vor den Feiertagen keine Kapazitäten zur Abholung mehr vorhanden waren, die Stelle zu beräumen, die Bereitstellung durch die Gemeinde auf Unverständnis stößt und mögliche Nachahmer zu befürchten sind, wurde mit dem EAW vereinbart, dass die Abfälle direkt zum Wertstoffhof gebracht werden können.

Die wilde Mülldeponie wurde inzwischen vom Bauhof der Gemeinde beräumt.

## **Nichtöffentlicher Teil**

### **Zu Top 17**

#### **Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

##### 1. Vermietung Räumlichkeiten ehem. Getränkequelle

Die weitere Nutzung ist noch unklar.

##### 2. Flurschaden in der verlängerten Kliebigstr: durch einen Traktor

Auf Grund der Meldung konnte der Unterhaltungsverband Wipper-Weida als Verursacher ermittelt werden. Dieser wird den Schaden beheben, wenn die Witterung dies zulässt. Die Anzeige wurde erstmal zurückgehalten. Der Bürgermeister erbittet eine Rückmeldung.

#### ***Verantwortlich: Fachdienst Ordnung und Sicherheit***

##### 3. Personalangelegenheit Mitarbeiter Bauhof

Eine Gesprächsrunde zwischen den Bürgermeistern und den Vorarbeitern der Bauhöfe der Gemeinde Ahlsdorf und Hergisdorf hat stattgefunden. Der Bürgermeister berichtet in der heutigen Sitzung.

#### **zu 7            Informationen zu Eilentscheidungen des Bürgermeisters gem. § 65 (4) KVG LSA**

Eilentscheidungen wurden zwischenzeitlich nicht getroffen.

#### **zu 8            Fragestunde der Einwohner**

Die anwesenden Anwohner hatten keine Fragen oder Anmerkungen.

#### **zu 9            Übertragung der Aufgabe zur Vergabe der Brückenprüfungen gemäß DIN 1076 an die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra Vorlage: HER/BV/041/2026**

Der **Bürgermeister** erläutert die Beschlussvorlage.

Er erklärt, dass es 1995 bereits Anstrengungen gab, die Brücken in sogenannten Brückenbüchern zu erfassen. Was ist in den letzten 31 Jahren passiert? Die Gemeinde Hergisdorf hat 22 Brücken und „Prüfungen“ reichen nicht aus.

**Frau Hampel** macht Ergänzungen zu den Ausführungen. Die Planungsleistung für die Prüfungen muss neu ausgeschrieben werden.

Es gibt

- die jährliche Sichtprüfung
- die einfache Prüfung alle 3 Jahre
- die umfangreiche Prüfung alle 6 Jahre

Der **Bürgermeister** bemerkt, dass nicht nur eine Prüfung erforderlich ist, sondern auch die Mängel beseitigt werden müssen.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Der nachfolgende Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

- 1. Der Gemeinderat beschließt, die Aufgabe der Ausschreibung und Vergabe der Brückenprüfungen gemäß DIN 1076 für die im Gemeindegebiet vorhandenen Brücken und Durchlässe auf die Verbandsgemeinde zu übertragen.**
- 2. Die Verbandsgemeinde wird beauftragt, die erforderlichen Leistungen für die Brückenprüfungen im Rahmen einer Gesamtvergabe für das Gebiet der Verbandsgemeinde auszuschreiben und zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	: 11
dafür	: 11
dagegen	: 0
Enthaltung	: 0
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	: 0

**zu 10 Überplanmäßige Ausgabe zur Ertüchtigung der bestehenden Gründung an der Turnhalle Hergisdorf  
Vorlage: HER/BV/046/2026**

Der **Bürgermeister** führt durch die Beschlussvorlage. Er erklärt, da noch kein Gutachten erstellt ist, ist die Höhe der Sanierung der Turnhalle noch nicht zu beziffern. Die Gemeinderäte waren sich einig, die Beschlussvorlage um den Passus „für den Baugrundgutachter“ zu ergänzen. Das Gutachten ist die Grundlage für alle weiteren Schritte.

Weiterer Informations- und Diskussionsbedarf bestand nicht.

Der nachfolgende geänderte Beschluss wurde gefasst.

**geänderter Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen für den Erhalt der Turnhalle Thomas-Müntzer-Straße für das Jahr 2026 zu genehmigen und die Finanzierung aus den Minderaufwendungen aus Straßenunterhaltung für den Baugrundgutachter zu finanzieren.**

### Abstimmungsergebnis:

anwesend	: 11
dafür	: 11
dagegen	: 0
Enthaltung	: 0
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	: 0

### zu 11      **Antrag der SPD-Fraktion: Baukostenzuschuss Neuerrichtung Sporthaus Sportverein SV Eintracht Kreisfeld** **Vorlage: HER/BV/043/2026**

Der **Bürgermeister** verlas die Beschlussvorlage.

**GR Herr Olm** fragte, warum es überhaupt nötig ist, dass der Sportverein einen Zuschuss von der Gemeinde benötigt.

**GR Herr Schade** erklärte, dass mehrfach dieser Antrag gestellt wurde und nie mitgeteilt wurde, dass eine Unterstützung ausgeschlossen ist.

Der **Bürgermeister** wies darauf hin, dass Herr Schade als Präsident des Sportvereins keine Ausführungen zu Thema treffen darf. Nach einer heftigen Diskussion unter den Gemeinderäten, bat **GR Herr Müller** darum, dass GR Herr Schade zu diesem Thema sprechen darf, da er am genauesten über die Maßnahme Bescheid weiß und sich intensiv damit beschäftigt hat. Alle Gemeinderäte waren damit einverstanden.

**GR Herr Jedermann** wies darauf hin, dass den Gemeinderäten keine Einzelheiten zum Bau des Sporthauses vorliegen. **GR Herr Schade** antwortete, dass sich die wichtigsten Fakten erst in den letzten Monaten entwickelt haben. Er berichtete über die einzelnen Schritte der Baumaßnahme und wie sich die Höhe der Kosten zusammensetzt. Die Baugenehmigung wurde inzwischen erteilt. Ein Spendenaufruf wurde gestartet und das Spendenkonto steigt ständig an. Das Interesse der Bürger wird damit bekundet, dass eine neues Sporthaus gebaut werden soll. Die mündliche Zusage für die Förderung ist schon erfolgt, vor dem Zuwendungsbescheid sind noch einige Schritte nötig.

**GR`in Frau Weißenborn** gab an, dass die Sportstätte auch von den Kindern genutzt wird. Die geforderten 10 000,00€ sind im Verhältnis zu den Gesamtkosten der Baumaßnahme sehr gering. Deshalb sollte der Zuschuss gewährt werden.

**GR Herr Hess** stellte den schlechten Zustand der vorhandenen Container zu keiner Zeit in Frage und erwähnte, die alten Container durch neue zu ersetzen.

Weiterhin merkte er an, dass man auf dem Sportplatz in Kreisfeld einen Neubau von solch hohen Kosten errichten möchte,

- auf dem man eine Bewässerung gebaut hat, ohne dass man eine natürliche Wasserquelle hat
- wo man eine Flutlichtanlage hat, die nicht besser als eine Straßenbeleuchtung ist und keine Flutlichtspiele zulässt
- und wo ein Rasenplatz mit 10 cm Erde auf Schotter gebaut wurde.

Weiterer Diskussions- und Informationsbedarf bestand nicht. Es erfolgte die Abstimmung.

Der nachfolgende Beschluss wurde abgelehnt.

**abgelehnter Beschlussvorschlag:**

***Der Gemeinderat beschließt dem SV Eintracht Kreisfeld einen Baukostenzuschuss in Höhe von 10.000 EUR für die Neuerrichtung eines Sporthauses für den Sportverein SV Eintracht Kreisfeld e.V. zu zahlen. Dieser steht unter dem Vorbehalt der Sicherstellung der Gesamtfinanzierung. Die Mittel werden von der geplanten Maßnahme Spielgerät entnommen.***

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	:	11
dafür	:	4
dagegen	:	4
Enthaltung	:	2
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	1

**zu 12      Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

**Ausführungen und Diskussion:**

1.Kleingartenanlage „Bergfrieden“

Der **Bürgermeister** berichtete von verschiedenen Problematiken in der Kleingartenanlage „Bergfrieden“.

Die Satzung müsse neu überarbeitet werden.

2.Stelle Bundesfreiwilligendienst

Der **Bürgermeister** gab an, dass im Haushalt 2026 eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst eingeplant ist. Er bittet um Rückmeldung der Verwaltung, ob eine solche Stelle besetzt werden kann.

**Verantwortlich: Fachdienst Zentrale Dienste und Finanzen**

Es gab keine weiteren Anmerkungen. Der öffentliche Teil der Sitzung wurde 19.05 Uhr geschlossen.

**zu 18      Bekanntgabe der Beschlussergebnisse des nichtöffentlichen Teiles der Sitzung**

Es waren keine Einwohner anwesend.

Die Bekanntgabe der Beschlussergebnisse erfolgt zur nächsten Gemeinderatssitzung bzw. ortsüblich im Kommunalanzeiger.

**zu 19      Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Die Sitzung wurde um 19.49 Uhr durch den **Bürgermeister** geschlossen.

Jürgen Colawo  
Vorsitzender

Sylvia Streich  
Protokollführer